

*Betreff:***Einrichtung einer E-Lademöglichkeit für Busse in der
Wilhelmstraße***Organisationseinheit:*Dezernat III
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr*Datum:*

02.05.2024

*Adressat der Mitteilung:*Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 130 Mitte (zur Kenntnis)
Ausschuss für Mobilität, Tiefbau und Auftragsvergaben (zur Kenntnis)
Mitteilungen außerhalb von Sitzungen (zur Kenntnis)**Sachverhalt:**Anlass

Die Braunschweiger Verkehrs-GmbH (BSVG) plant für die langen Fahrzeugumläufe aus wirtschaftlichen Aspekten heraus den Einsatz von Elektrobussen als Gelegenheitslader. Dabei handelt es sich um ein Betriebskonzept, bei denen die Fahrzeuge in der Regel an neuralgischen und geeigneten Punkten im Netz regelmäßig nachgeladen werden (meist an den Endhaltestellen oder Pausenstellplätzen während der planmäßigen Wartezeit). Somit können anspruchsvolle Umläufe mit langen Endhaltestellenabständen und hohen Laufleistungen auch mit Elektrobussen gesichert bedient werden, weil deren Reichweite durch die regelmäßigen Ladevorgänge nahezu unbegrenzt ist. Die Linie 420 ist für den Einsatz von Gelegenheitsladern aufgrund der langen Umlauflängen prädestiniert. Dafür müssen die Endhaltestellen mit Ladeinfrastruktur ausgestattet werden. Bei der Linie 420 sind das die Haltestellen „Wolfenbüttel Bahnhof“ und „Braunschweig Rathaus“. Da an der Endhaltestelle „Braunschweig Rathaus“ über den Fahrgastwechsel hinaus keine längeren Standzeiten möglich sind, nutzt die BSVG Flächen in der Nähe des Parkhauses Wilhelmstraße als Pausenflächen. Daher soll im Bereich des Parkhauses ein erster Ladepunkt für die Elektrobusse der BSVG entstehen.

Planung

Der Ladepunkt soll am bestehenden Buspausenplatz der BSVG direkt vor dem Parkhaus Wilhelmstraße entstehen (Anlage 1). Dazu soll auf der Verkehrsinsel am westlichen Rand der Wartefläche ein Lademast – ähnlich wie in Anlage 2 abgebildet – errichtet werden. Der Lademast soll auf einer städtischen, gewidmeten Fläche errichtet werden. Vor dem Aufstellen des Mastes wird die BSVG eine vertragliche Regelung mit der Stadt Braunschweig schließen.

Finanzierung

Die Finanzierung erfolgt vollständig aus Mitteln der BSVG. Für das E-Bus-Projekt hat die BSVG einen Förderbescheid des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr aus dem ersten Förderaufruf der „Richtlinie zur Förderung alternativer Antriebe von Bussen im Personenverkehr“ vom 07.09.2021.

Im Förderbescheid sind auch Mittel für die Realisierung von Ladeinfrastruktur im Stadtgebiet enthalten. Diese Mittel müssen bis zum 31.05.2025 abgerufen werden. Somit wird der Bau dieser Ladeinfrastruktur gefördert. Die Maßnahme soll im Frühjahr 2025 umgesetzt werden.

Leuer

Anlage/n:

Lageplan Wilhelmstraße
Beispielfoto Ladeinfrastruktur